



## ZIELE

Im vierten Block der Lerneinheit Palmöl stehen die möglichen Handlungsoptionen im Mittelpunkt.

Ziel ist es, dass

- die Schüler:innen sich im Lösen von komplexen Problemen üben
- die Schüler:innen sich und andere zum Handeln motivieren können
- die Schüler:innen ihre Kommunikationsfähigkeiten und -kompetenzen ausbauen
- die Schüler:innen ihre gemachten Lernerfahrungen reflektieren und auf zukünftiges Handeln transferieren
- die Schüler:innen in der Lage sind zur Lösung gesellschaftlicher Probleme beizutragen

## ABLAUF

### Rückblick

- Der Diskussionsblock wird gemeinsam rekapituliert und angesprochene Argumente, Problemdimensionen und Lösungen aufgerufen (15min)

15 min

### Handlungsperspektiven- und Kommunikationsansätze

60 min

Variante A:

- In Zweierteams werden auf Basis der Diskussion im vorherigen Block und der überzeugendsten Argumente Lösungsansätze entwickelt (30 min)
- Zu den Lösungsansätze werden 1-Minuten-Statements als Empfehlung entwickelt und sich gegenseitig in einem feierlichen Rahmen präsentiert (30 min)

Variante B:

- DIYLab: Schüler:innen stellen Alternativprodukte her (30 min)
- To-Do-Liste: Schüler:innen überlegen, was getan werden kann, um Probleme im Zusammenhang mit Palmöl zu lösen. (15min)

#### Material

- ➔ AB 1-Minuten-Statement
- ➔ Info Rezepte für Kosmetik
- ➔ Materialien für die Zubereitung der Alternativprodukte
- ➔ Schokocreme & Cracker & Messer
- ➔ AB To-Do-Liste

**Hinweis:** Bei Variante B bleibt mehr Zeit für den Transfer

### Transfer

15 min

Picknick

- Gemachte Erfahrungen, wahrgenommene Gefühle und gesammelte Erkenntnisse werden reflektiert und auf zukünftige Entscheidungssituationen und Handlungen transferiert

#### Material

- ➔ AB Netz der Gefühle
- ➔ AB Reflexion und Transfer
- ➔ Cracker und Schokocreme



## EINSTIEG

### Rückblick

In Gruppengesprächen wird der Diskussionsblock gemeinsam rekapituliert.

### Leitfragen

- Was waren die zentralen Argumente der Diskussion?
- Welche Argumente waren besonders überzeugend?
- Was wären auf Basis dieser Argumente mögliche Lösungsansätze?

## HANDLUNGSPERSPEKTIVEN UND LÖSUNGSANSÄTZE

### Variante A

#### 1-Minuten-Statements

Die Schüler:innen teilen sich in Zweiergruppen auf. Jede Gruppe entwickelt auf Basis der zusammengetragenen Argumente Lösungsansätze und formuliert dazu ein Statement, das nicht länger als eine Minute dauern soll. Dabei überlegen sich die Schüler:innen wer adressiert werden soll, in welchem Rahmen das Statement gehalten wird und aus welcher Rolle heraus sie ihre Lösungsansätze präsentieren wollen.

- ➔ AB 1-Minuten-Statement

#### Präsentation

Die Zweierteams tragen ihre Statements der Gruppe vor. Die Schüler:innen der Gruppe nehmen dabei die Rolle des Publikums ein und drücken ihre Wertschätzung für die Vortragenden aus.

#### Optional

Die Statements können in die online Diskussionsplattform „adhocracy“ eingepflegt werden und so anderen Schulen, die die Lerneinheit durchführen, zur Verfügung gestellt werden.

### Variante B

#### DIYLab

Die Schüler:innen teilen sich in drei Gruppen auf und stellen Alternativprodukte her. Je nachdem ob noch Zeit ist, können die Gruppen rotieren, so dass jede Gruppe jedes Produkt einmal hergestellt hat.

- ➔ Info Rezepte
- ➔ Materialien zur Herstellung der Alternativprodukte

#### Verkostung/Wellnesstime

Die Schüler:innen probieren die Alternativprodukte aus und können sich in Murgelgesprächen über ihre Erfahrungen austauschen.

#### To-Do-Liste

Die Schüler:innen überlegen in Zweier-Teams was sie bezüglich der verschiedenen Probleme rund um Palmöl machen können.

- ➔ AB To-Do-Liste



## TRANSFER

### Picknick

Die gemachten Erfahrungen und gesammelten Erkenntnisse werden zunächst für sich allein reflektiert und können nebenher die Schokocreme ohne Palmöl essen.

- AB Netz der Gefühle
- AB Reflexion und Transfer
- Cracker mit Schokocreme

### Austausch

Die Schüler:innen teilen sich in vierer Gruppen auf und tauschen sich über die gemachten Erfahrungen aus.

#### Leitfragen

- Was war neu für mich?
- Was hat mich besonders überrascht?
- Was nehme ich mit in den Alltag?
- Wo lässt sich das Gelernte anwenden?
- Was nehme ich für zukünftige Entscheidungen mit?
- Mit welchem Gefühl gehe ich aus der Einheit? Hat sich mein Gefühl im Laufe der Zeit verändert?

Am Ende werden die Erfahrungen im Plenum geteilt.